

KULTURTAGE
2015
23/24/25 OKTOBER

INS-WEISS-GEHEN

ERHÄLTlich
HIER:
KÜNSTLERKALENDER
2016



FR 19-22 UHR · SA/SO 14-19 UHR

Künstlerhaus Andreasstadel
Andreasstraße 28
93059 Regensburg/Stadtamhof
www.kuenstlerhaus-andreasstadel.de

Die Kulturtage 2015 werden unterstützt von

Kunst- und Kulturstiftung
Oswald Zitzelsberger

Künstlerhaus
Andreas-Stadel
Stadtamhof

STADEL
GALERIE

STADT
REGENSBURG

HOTEL CENTRAL
Regensburg CityCentre

HOTEL JAKOB



4. OG

FR 19 UHR
Eröffnung, Großer Saal, 4. OG

Begrüßung durch Ursula Zitzelsberger,
Kunst- und Kulturstiftung Oswald Zitzelsberger
Grußwort durch Klemens Unger,
Kulturreferent der Stadt Regensburg
Einführung in die Ausstellung
durch Martina Höhme M.A., Kuratorin



4. OG

FR/SA/SO
»PARADISE CITY«

Weibliche Körper als immanente Schlachtfelder.
Anna Pohl legt durch die Figur einer Prostituierten die Barbarei
menschlicher Sexualität frei. Persephone wird von Hades
in die Tiefen der Unterwelt geführt. Er zeigt ihr den Himmel,
die Sterne, das Meer. Aber sie kann in diesem Paradies nicht leben.

Non-stop-Performance, Atelier 11, 1. OG

SO 18 UHR
»CECILIA BABY«

In »Cecilia Baby« untersucht Anna Pohl ihre brüchige Identität
als Frau und als Künstlerin in der Begegnung mit den
ausgestellten Arbeiten von Babette Ueberschär:

»I want to be this fucking real artist.

Ich will alles erleben. I'm addicted to love.«

Entstanden in Kollaboration mit der Kostümbildnerin
Keti Kartveli (New York/Brooklyn).

4.OG, Dauer ca. 1 Stunde



19

FR/SA/SO
KUNST-INKLUSIV KJF
Katholische Jugendfürsorge
Atelierprojekte, u.a. Druckgrafik, Malerei
Raum 19, 1. OG

FR/SA/SO
Heimatverein »Statt am Hoff e.V.«
Raum 08, 1. OG

FR/SA/SO
Kino und Akademiesalon, EG
Mehr unter www.kinos-im-andreasstadel.de
und www.akademiesalon.de



EG



SA/SO JEWELLS 14 + 15 UHR
»Pupille Schief«, Theater im Akademiesalon, EG

»DAS WALDHAUS«
Figurentheater nach den Brüdern Grimm,
ab 3 Jahre, Dauer ca. 20 min.

»JOHANNCHEN UND DIE HEXE«
Figurentheater, ab 4 Jahre, Dauer ca. 30 min.

INS-WEISS-GEHEN

KULTURTAGE
2015
23/24/25 OKTOBER

Künstlerhaus Andreasstadel
Regensburg

**KULTURTAGE
2015**
23/24/25 OKTOBER

INS-WEISS-GEHEN

Kostenlose Führungen durch das Künstlerhaus Andreasstadel mit Sabine Schneider Mag.art.:

Während des kreativ-unterhaltsamen Rundgangs durch das Haus erhalten Besucher interessante Einblicke in das Schaffen der Künstler, die in ihren Ateliers neue Arbeiten präsentieren, sowie Kurzeinführungen in die Ausstellungen »INS-WEISS-GEHEN« von Babette Ueberschär und »Silver Clouds« von Carlos Cortizo.

Sa./So. je 15 + 17 Uhr. Dauer ca. 45 min. Treffpunkt: Stadelgalerie, Raum 09, 1.OG.



BABETTE UEBERSCHÄR

In ihrer Ausstellung »INS-WEISS-GEHEN« zeigt Babette Ueberschär anhand von Objekten, Installationen und Plastiken aus Papier, Holz oder Pappmaché die Entwicklung zu immer zarteren, helleren und sensibleren Arbeiten. Stets dienen persönliche Erinnerungen und Erfahrungen, bezogen auf den menschlichen Körper und seine Haut, als Inspirationsquelle.

(Text: Martina Höhme M.A., Kuratorin)

Geboren in Mittelfranken, lebt und arbeitet die mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete Künstlerin Babette Ueberschär in Ingolstadt. Seit 2005 lehrt sie an der Universität Eichstätt (Objektkunst Papier/Textil).

Zahlreiche Ausstellungen/Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland. Arbeiten in öffentlichen/privaten Sammlungen. Mehrere Katalogveröffentlichungen.

FINISSAGE AM 31.10.2015, 16-20 UHR
+ PERFORMANCE »CECILIA BABY« (ANNA POHL), 18 UHR
Großer Saal, 4. OG



CARLOS CORTIZO

Die Werkreihe »Silver Clouds« (2015) entsteht aus einzelnen Blättern von Atlanten aus den 40er bis 60er Jahren.

Im Zuge des Experiments mit silberner Farbe entstehen neue Wirkungen, Linien, Licht und Schatten – es formen sich topographisch komplett neue Karten.

Material: Papier, Acryl.

Der spanisch-brasilianische Künstler Carlos Cortizo wurde 1964 in Salvador geboren und lebt in Nürnberg. Grundstudium der Architektur und Bildenden Kunst, Ausbildung zum Tänzer im Bereich Videokunst und Rauminstallation. Seine Arbeiten bewegen sich an der Schnittstelle von Performance und Installation und reflektieren die Bedingungen und Arten von Raumwahrnehmung und -erfahrung. Bedingt durch seine Tätigkeit als Tänzer und Choreograph, spielt die Interaktion von Raum und Körper eine wichtige Rolle in seinen Arbeiten.

Kulturpreisträger der Stadt Nürnberg 2006
Stadelgalerie, Raum 09, 1. OG



Stefanie Knörnschild
Schmuck, Design



Paula-Jiun No
Handgeschöpftes Papier



Zuzana Kovalčíková Mag.art.
Malerei, Schmuck, Porzellan



Heike Weiss
Malerei und Druck



Anna Pohl
Theater, Performance, Film



**Markus Genzwürker,
Katharina Ganslmeier**
Holzbildhauerei



Alexander Rosol
Malerei, Grafik, Wandmalerei



Claudia Meiert
Illustration, Grafikdesign,
Malerei



Fanny Jacquier
Zeichnung, Malerei



Alina Buga
Skulptur, MediaArt



**Markus Dorfner
(Madorchen)**
Grafik



**Kathrin Frank,
Nina Schneider**
Illustration

